

Berichtsvorlage

zur Behandlung im **Verwaltungsausschuss**

Betreff: **Beteiligung der Universitätsstadt Tübingen an der Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH (TF-R-T)**

Bezug: Vorlage 513/2015 Antrag Linke – Fraktion Kündigung TF-R-T
Vorlage 539a/2014 Kosten und Finanzierungsübersicht Obere Viehweide

Anlagen: 0

Zusammenfassung:

Die Linke – Fraktion hat mit Datum vom 22.03.2015 beantragt den Gesellschaftsvertrag zur Technologieförderung Reutlingen – Tübingen GmbH zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen (Vorlage 513/2015).

Die Verwaltung möchte die Beteiligung fortführen.

Ziel:

Bericht der Verwaltung zum Antrag 513/2015 der Linke – Fraktion bezüglich der Kündigung des Gesellschaftsvertrags zu der Technologieförderung Reutlingen - Tübingen GmbH

Bericht:

1. Anlass / Problemstellung

Die Linke – Fraktion im Tübinger Stadtrat hat mit Datum vom 22.3.2015 (Vorlage 513/2015) die Kündigung des Vertrags mit der Technologieförderung Reutlingen - Tübingen GmbH zum nächst möglichen Zeitpunkt beantragt.

2. Sachstand

Die Kündigung des Gesellschaftsvertrags ist gemäß § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von vierundzwanzig Monaten auf das Ende eines Geschäftsjahres möglich. Die Kündigung ist daher frühestens zum 31.12.2017 möglich und muss zwingend bis 31.12.2015 erklärt werden.

3. Vorgehen der Verwaltung

Mit der Vorlage 539a/2014 hat die Verwaltung eine umfassende Kosten- und Finanzierungsübersicht zum Standort Obere Viehweide, einem Teilbereich der Technologieförderung sowie die positive Entwicklung des gesamten Biotechnologiebereichs dargestellt. Die Verwaltung schlägt daher vor, den Gesellschaftsvertrag zur Technologieförderung Reutlingen - Tübingen GmbH (TF R-T) nicht zu kündigen.

4. Lösungsvarianten

Der Gesellschaftsvertrag zu der Technologieförderung Reutlingen - Tübingen GmbH (TF R-T) wird entsprechend dem Antrag der Linke – Fraktion bis 31.12.2015 zum 31.12.2017 gekündigt. Dies bedeutet faktisch die Auflösung der Technologieförderung Reutlingen – Tübingen GmbH.

5. Finanzielle Auswirkungen

Im städtischen Haushalt 2015 sind auf der Haushaltsstelle 1.7950.6310.000 insgesamt 461.000 Euro Mietzuschüsse an die TF R-T eingestellt. Es ist davon auszugehen, dass ungefähr dieser Betrag auch in den Jahren bis 2018 bereitgestellt werden muss.

6. Anlagen

keine